rundbrief

DES EVANGELISCHEN JUGENDWERKS BEZIRK BESIGHEIM

März 2024

INHALTSVERZEICHNIS

3 Angedacht

4 ejb-Intern

4 Bezirksarbeitskreis
4 Büro

7 Aus dem ejb

7 Allgemeines
Kinder & Jungschar
13 Jugendliche
14 Junge Erwachsene
16 Familien
Sport
16 Musik
17 Hauskreise
Ortverantwortliche

18 Förderverein

21 Persönliches

21 FSJ-Bericht
22 Von Personen

23 Veranstaltungstipps

23 Veranstaltungen im Bezirk
25 Veranstaltungen auswärts

Jugendwerk weltweit

Flexible Ecke

26 Termine

27 Theologisches Profil

28 Grundlegendes

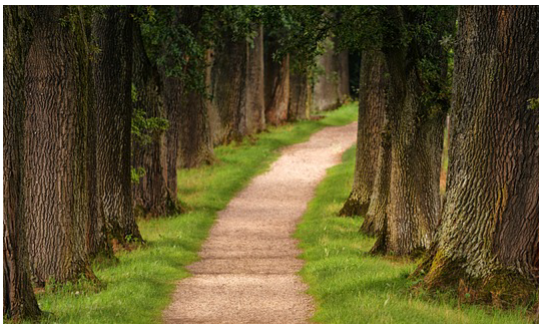
28 Impressum
28 Redaktionsschluss
28 Öffnungszeiten

Einlagen im Rundbrief

- Bücherflohmarkt
- Karfreitags-Gottesdienst
- Late Night Academy
- Sommerfreizeiten 2024
- Come & Go Mellau

Liebe Rundbriefleserin, lieber Rundbriefleser!

Vor kurzem fand meine Berufung zur Diakonin statt. Diese stand unter dem Bibelvers 5. Mose 31,8: *Der HERR aber, der selber vor euch hergeht, der wird mit dir sein und wird die Hand nicht abtun und dich nicht verlassen. Fürchte dich nicht und erschrick nicht!*



Der Vers beinhaltet für mich folgende drei wichtige Punkte.

1. Gott wird vor dir hergehen.
Gott begleitet und führt dich auf deinem Weg. Doch was heißt das genau? An einer anderen Stelle in der Bibel steht: *Der Mensch plant seinen Weg, aber der HERR lenkt seine Schritte (Sprüche 16,9).* Du hast vielleicht einen Plan, was du erreichen möchtest, wohin du gehen möchtest oder was deine Ziele im Leben sind - häufig kommt es jedoch ganz anders. Und im Nachhinein gesehen ist es vielleicht sogar gut so. Gott hat für jeden Menschen einen Plan, zeigt ihnen diesen und führt sie so durch ihr Leben.

2. Gott wird seine Hand nicht von dir abtun.
Diese Aussage betont die göttliche Fürsorge und Unterstützung. Die Hand Gottes, die symbolisch für seine Macht und Hilfe steht, wird nicht zurückgezogen oder abgewandt. Es ist eine Zusicherung, dass Gottes Unterstützung beständig ist und dass man sich darauf verlassen kann, dass Gott immer da ist, um zu helfen und zu führen.

Es ist eine Zusicherung ...

3. Gott wird dich nicht verlassen.
Diese Aussage unterstreicht die Verlässlichkeit und Treue Gottes. Egal vor welcher Herausforderung oder Schwierigkeit du stehst, du kannst dich darauf verlassen, dass Gott immer anwesend sein wird, auch wenn du mal vom Weg abkommst, wie das verlorene Schaf, oder Zweifel hast.
Fürchte dich nicht und erschrick nicht! Du brauchst keine Angst haben vor schwierigen Zeiten und Aufgaben, denn Gott wird vor dir hergehen. Er wird seine Hand nicht von dir abtun und dich nicht verlassen!

..., denn Gott wird vor dir hergehen.

Jasmin Durner

Bezirksarbeitskreis (BAK) und Büro

Neues aus dem BAK

Wir als BAK sind an vielen Stellen im Vorder- und Hintergrund der Arbeit im Jugendwerk auch weiterhin fleißig. Es haben sich aus unserem großen Gremium über die Zeit kleinere Teams gebildet, die sich um verschiedene Themen kümmern, diese vorbereiten und die wir dann im gesamten Gremium besprechen und beschließen. So können wir z.B. aus unserem Team »Nachhaltigkeit« berichten, dass es erste Konzeptideen gibt, wie wir unsere Freizeiten und Angebote nachhaltiger planen und durchführen können. Bereits im letzten Jahr wurden auf den Freizeiten Ideen gesammelt, wie wir Nachhaltigkeit umsetzen können. Diese Ideen, Umsetzungen und Stolpersteine wurden nun in einer gemeinsamen Sitzung besprochen. Da uns dieses Thema sehr wichtig ist, wollen wir die Freizeitteams auch weiterhin unterstützen, damit unsere Freizeiten nachhaltiger stattfinden können.

Ein weiteres Kleinteam widmet sich dem Thema **Prävention**. Es geht darum, dass wir als Jugendwerk ein Konzept erstellt haben, das zur Prävention vor sexualisierter Gewalt beitragen soll. An vielen Stellen wird das Konzept bereits umgesetzt. So müssen z.B. alle Mitarbeitenden für ihre Mitarbeit unter anderem für unsere Freizeiten, ein polizeiliches Führungszeugnis vorlegen. Ebenso ist ein wichtiges Thema zur Umsetzung des Schutzkonzeptes die Schulung der Mitarbeiterteams. Diese Schulungen erfahren alle unsere Mitarbeitenden vor Beginn der Freizeit. Es geht um Wissensvermittlung und das Aufmerksam machen, gemeinsamen Austausch, Transparenz und Ansprechpersonen in Krisensituationen bzw. bei Fragen oder Problemen. Ziel ist es, dass Teilnehmende sich bei uns wohlfühlen, gerne kommen und sich sicher fühlen können.

... dass Teilnehmende sich wohlfühlen, ...

Fester Bestandteil unserer BAK-Sitzungen ist immer auch **Rückblick und Ausblick auf Veranstaltungen unseres Jugendwerkes**. So freuen wir uns z.B. sehr darüber,

dass unsere vis-à-vis-Gottesdienste aktuell so gut besucht sind, dass wir regelmäßig viele Stühle nachstellen müssen und der Raum voll ist. Es ist schön zu sehen, dass aus Kindern auf unseren Zeltlagern, junge Menschen werden, die weiterhin gerne ins Jugendwerk kommen und viele sogar selbst an vielen Stellen mitarbeiten. Wir freuen uns darüber, dass wir so viele verschiedene Veranstaltungen anbieten können, weil so viele Menschen sich mit ihrer Zeit, Kraft und ihren Talenten einbringen. Dies zeigt sich auch in unseren laufenden »Start-Up«-Gruppen wie z.B. die Stricker und die Gruppe Handmade. Die Gruppe der Stricker hat nun schon zum zweiten Mal eine gemeinsame Freizeit veranstaltet und dabei viel Zulauf erhalten. Schön zu sehen, wie viel Freude das gemeinsame Tun mit sich bringt. Die Gruppe Handmade hatte kurz vor Weihnachten einige Produkte vor allem aus Holz hergestellt, die am Weihnachtsmarkt in Löchgau verkauft werden konnten. Der Erlös davon kommt natürlich wieder der Kinder- und Jugendarbeit unseres Jugendwerkes zugute.

Passend zu den vielfältigen Angeboten, an denen sich viele unterschiedliche Menschen beteiligen, spielt bei uns **das Thema Wertschätzung** eine große Rolle. Bei unserem gemeinsamen Wochenende Ende Januar haben wir uns die Wertschätzung ganz genau angeschaut. Was heißt eigentlich Wertschätzung, was versteht jeder Einzelne darunter, an welchen Stellen gelingt uns die Umsetzung gut, wo können wir uns verbessern ... All diese Fragen haben uns durch unser Wochenende begleitet. Neben einem gemeinsamen Lobpreisabend, einem Spieleabend und Spaziergängen bei schönstem Wetter, hatten wir viel Zeit für Gespräche und Austausch. In diesem Zuge haben wir uns in diesem Jahr dafür entschieden, allen Mitarbeitenden (im Vorder- und Hintergrund) des Jugendwerkes und des Fördervereines ein Geschenk als Dankeschön für sie als Mensch, für ihre Zeit, ihre Liebe, ihr Dasein, ihre Unterstützung finanziell und im Gebet und ihr offenes Leben des Glaubens zu überreichen. Niemals könnten wir so viele Angebote stemmen, wenn wir nicht so viel ehrenamtliche Unterstützung hätten. Darüber sind wir unendlich dankbar. Natürlich können wir diese Dankbarkeit nicht alleine durch ein Geschenk ausdrücken. Aber wir versuchen durch unsere Haltung, unsere Gespräche, Nachfragen und austauschen, Anerkennung und Wertschätzung an unsere Mitarbei-

Schön zu sehen, ...

... wenn wir nicht so viel Unterstützung hätten.

tenden weiterzugeben.
Auch **technische Themen** begleiten uns in unseren Sitzungen. So haben wir beispielsweise mittlerweile eine neue, übersichtlicher gestaltete Homepage, auf der wichtige Infos sowie die Anmeldungen zu unseren Veranstaltungen zu finden sind. Um über unsere Social-Media-Kanäle und unseren regelmäßigen Rundbrief hinaus Infos und Veranstaltungen weiterzugeben, sind wir aktuell in der Entwicklung einer App. Wir hoffen über diese verschiedenen Medien möglichst viele Menschen zu erreichen, die sich für unsere Arbeit interessieren und informiert sein möchten.

... möglichst viele Menschen zu erreichen.

Laura Reichert

Danke

In Deutschland kommen viele Menschen aus Ost und West, Nord und Süd zusammen, um gegen rechts zu demonstrieren. Sie versammeln sich, um ein Statement zu setzen, wofür sie stehen und wogegen sie sich wenden.
Mitte Januar haben sich beeindruckend viele Menschen in Kopenhagen versammelt, obwohl der dänische König nicht einmal gekrönt, sondern lediglich ausgerufen wird. Aber sie wollten bei diesem feierlichen Moment dabei sein.
Diese Bilder habe ich vor Augen, als ich Ende Januar den Wochenspruch aus Lukas 13,29 lese, dass Menschen aus allen Himmelsrichtungen zusammenkommen, um an Gottes Tisch zu sitzen. Roland Werner beschreibt in seiner Übersetzung »das Buch« diesen Tisch Gottes als Festtafel. Ein schönes Bild für das Reich Gottes. Wenn wir einmal bei Gott sein werden, wird es sein wie auf einem großen Fest. Die Stimmung ist gelöst, fröhlich, ausgelassen, denn Gott und die Engel und alle himmlischen Wesen freuen sich über jeden einzelnen, der die Einladung zu Gottes Fest angenommen hat.
Als Evangelisches Jugendwerk sind wir berufen, junge Menschen zu diesem Fest Gottes einzuladen. Wir tun dies auf vielfältige Art und Weise bei Veranstaltungen, bei unseren Gottesdiensten und auf Freizeiten. Über den Jahreswechsel fand die Strickfreizeit in Mazerulles und die Skifreizeit in Mellau statt. Beide Freizeiten haben eine tolle Gemeinschaft erlebt und das Evangelium Gottes gehört. Wenn wir im Bezirksarbeitskreis am Jahresende zurückblicken auf

... wie auf einem großen Fest.

das Jahr, bin ich immer wieder erstaunt, wie reich beschenkt wir sind. Wir sind dankbar für jeden Mitarbeiter, jede Mitarbeiterin, jeden Teilnehmer und jede Teilnehmerin. Unser Dank gilt auch allen Förderern und Unterstützern. Dankbar sind wir für jeden einzelnen Euro, mit dem Sie und viele andere unsere Arbeit unterstützt haben. Herzlichen Dank dafür.
Ich wünsche Ihnen und euch alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft und freue mich, wenn Sie und Du uns weiterhin verbunden bleiben.
Mit herzlichen Grüßen für den gesamten Bezirksarbeitskreis

Markus Heiß

Wir sind dankbar ...

FSJ-Stelle

Ab Mitte September 2024 haben wir wieder unsere FSJ-Stelle zu besetzen. Dich erwartet ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet. Du bist eingebunden in unser Büroteam, erledigst selbständig Aufgaben in der Verwaltung und in der Vorbereitung von Freizeiten, Veranstaltungen und Projekten.
Du knüpfst Kontakte zu unseren ehrenamtlich Mitarbeitenden, kannst dein eigenes Projekt durchführen, Neues ausprobieren und wenn du willst, eine eigene Wohnung beziehen.
Nähere Infos wie die Stellenausschreibung findest du auf unserer Homepage unter https://ejwbesigheim.de

Markus Heiß

Allgemeines

Rückblick Basteltag

Schon drei Monate liegt der Basteltag zurück. Mit viel Elan und Einsatzbereitschaft hatten wir den Basteltag mit sechs neuen Mitarbeiterinnen – insgesamt waren wir neun im Team – vorbereitet. Über 250 bastelbegeisterte Menschen – Kinder, Jugendliche, Mamas und

Über 250 Bastelbegeisterte ...

Papas, Oma und Opas - aus dem Bezirk und darüber hinaus kamen über den Tag verteilt am Samstag vor dem 1. Advent in die Friedrich-Schelling-Schule. Es war erstaunlich, dass sich - trotz einer 5jährigen Pause - der Basteltag immer noch so großer Beliebtheit erfreute. Der Aufbau erfolgte bereits am Freitagnachmittag, abends konnten alle Mitarbeiter/innen in aller Ruhe nach Herzenslust basteln. Am Samstag starteten wir mit Liedern und einem Impuls von Ralf Meeß. Herzlichen Dank sagen wir den rund 40 Mitarbeitenden, die sich an irgendeiner Stelle eingebracht haben. Ohne euch wäre solch eine große Veranstaltung nicht möglich. Besonderen **DANK** geht an unseren FSJler Johannes, der all unsere Wünsche und Aufträge im Vorfeld super erledigte. Und er meisterte die Herausforderung alle unsere Kisten mit Bastelmaterial im Bez-Bus so zu stapeln, dass wir nur einmal nach Besigheim fahren mussten.

Auch beim Verpflegungsteam gab es eine Veränderung. Wir danken Laura Reichert für die spontane Zusage die Organisation zu übernehmen. Schön, dass wir uns darum nicht kümmern mussten. Danke - nicht zuletzt allen Kuchenbäcker/innen für alles Mitgebrachte, so dass beim Basteltag auch die Begegnungen und Gespräche während der »Kaffeezeit« nicht zu kurz kamen.

Bereits am Samstagabend nach dem Basteltag war im Büro fast alles wieder eingeräumt, so dass wir uns noch zusammensetzen konnten, um den Tag zu reflektieren und – dank Steffi & Simon ☺ – anhand von allem erfassten Gebastelten die Highlights des Tages wussten. Stückzahlmäßig gab es 100 Wortschienen, 70 Holzperlensterne, 60 Adventskränze, 50 Rebensterne, 40 gegossene Kerzen, ...

Die Highlights des Tages ...

Es war für uns vom seitherigen Team herausfordernd, all unser Wissen den »Neuen« gut weiterzugeben. Daher ein Dank an euch für all eurer Nachfragen, übernehmen von Aufgaben, euer Einbringen an so vielen unterschiedlichen Stellen und auch das ein oder andere Nachsehen, wo wir Dinge und Abläufe für selbstverständlich vorausgesetzt haben. Die Zukunft des Basteltages ist jedenfalls gesichert. 😊. Es war super mit euch!

Die Zukunft des Basteltages ist gesichert.

Sabine Herre

Rückblick Orangenaktion 2023

Herzlichen Dank an alle teilnehmenden Orte, die Menschen, die beim Sortieren der Früchte geholfen haben, die fleißigen Verkäufer*innen und natürlich die zahlreichen Käufer*innen. Durch euch konnten wir insgesamt abzgl. aller Kosten **einen Betrag in Höhe von 9.382,32 Euro an den EJW-Weltdienst zur Unterstützung der christlichen Privatschulen in Nigeria überweisen.**

Die nächste Orangenaktion findet voraussichtlich am 30. November 2024 statt. Gerne dürfen weitere Orte dazu kommen.

Jasmin Durner

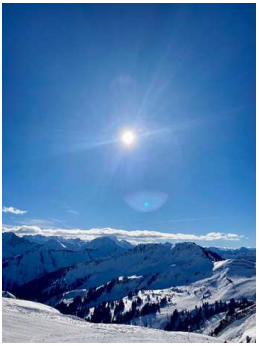
Strick'n'chill 2023/2024

Am 29.12.23 hieß es wieder: Auf die Stricknadeln, fertig, los! 16 Teilnehmer*innen und 4 Mitarbeiter*innen starteten in die zweite Runde des Strick-StartUps. Wir verbrachten gemütliche Stunden im Kaminzimmer mit stricken, häkeln, weben, knüpfen, Perlenarmbänder machen und der ein oder anderen Runde Wii spielen. Der tägliche Waldspaziergang sorgte dafür, dass auch die Bewegung nicht zu kurz kam. Bei einem Ausflug nach Nancy lernten wir mehr über die Geschichte des Saint Nicolas und der trois petites enfants. Den Silvesterabend verbrachten wir damit, bei einem fantastischen Buffet einen Mordfall in den 1920er Jahren aufzuklären. Mit einem spektakulären Feuerwerk und gemütlichem Brunch am nächsten Morgen starteten wir ins neue Jahr. Wir hatten sehr viel Spaß zusammen und es sind viele schöne Projekte entstanden. Wir freuen uns auf das nächste Mal!

das Strickteam

Winterwochenende Mellau 2. - 4. Februar

35 Teilnehmer, 16 unlösbare Fragen bei »Wer weiß denn sowas?«, 4 Andachten, 1 Verletzter, 0 cm Neuschnee und endlos lange Spieleabende - das alles beschreibt unser diesjähriges Winterwochenende auf der Bengath-Hütte in Mellau.
Am 02.02.2024 machten sich einige Familien auf, um das Wochenende im Schnee zu verbringen. Davon war im Tal zwar wenig zu sehen, jedoch gab es auf dem Berg genug. Unser ältester Teilnehmer und Mitveranstalter Rudolf sorgte für eine warme Hütte, sodass man nach einem anstrengenden Tag auf der Piste das geniale Kaffee- und Kuchenbuffet genießen konnte. Die Küche gab alles, jedoch wurde nichts so heiß gegessen, wie es bei Martin gespült wurde. In unseren Andachten beschäftigten wir uns damit, warum es immer sinnvoll ist einen Schraubenzieher dabei zu haben, was ein Eisfrosch so kann und was Präsident Garfield und McDonalds mit dem Glauben zu tun haben.
Alles in allem hatten alle Teilnehmer - von jung bis alt- sehr viel Spaß. Bis auf einen Ski-Daumen ist Gott sei Dank auch nichts weiter passiert. Alle freuen sich schon aufs nächste Mal, wenn es wieder heißt: Ab auf die Piste!



Ab auf die Piste!

Miriam Wandel

vis-à-vis

Der nächste vis-à-vis findet am **10. März im Paul-Gerhardt-Haus in Besigheim** statt. Beginn ist wie immer um 19.30 Uhr. Das Thema lautet »plötzlich weg ...«. Wir laden dich ein, mit uns Gott zu feiern im Lobpreis und Gebet. Dich erwarten außerdem ein lebensnaher biblischer Impuls, eine große Community und nach dem Gottesdienst Getränke mit Hefezopf. Wir freuen uns auf dich.
Weitere Termine sind der 14. April zum Thema »**schlagfertig!**«. Am 12. Mai beschäftigen wir uns mit »**alles=erlaubt**« und am 9. Juni mit dem Thema «**furcht[los]**«.

Markus Heiß

Karfreitags-Gottesdienst

Am 29. März ist Karfreitag. Wir wollen miteinander an diesem Tag **Gottesdienst mit Abendmahl** feiern. Beginn ist um 17 Uhr in der Stadtkirche in Besigheim. Das Thema lautet: **Love runs red.** Wir bieten parallel dazu ein Kinderprogramm gegenüber der Kirche im Steinhaus an.

Markus Heiß

vis-à-vis[2oder3]

Auch in den nächsten Monaten wollen wir zusammen mit euch vis-à-vis[2oder3] feiern. Dazu laden wir euch herzlichst ins Jugendwerk ein. Alle Infos könnt ihr auch über einen Broadcast (wenn du dazu eingeladen werden möchtest, melde dich bei laura-hammel@web.de) und auf social media nachlesen. Geplant ist eine Reihe zum Thema »göttliche Prinzipien«. Die nächsten Termine sind folgende: 24.03., 28.04. und 23.06, Beginn ist um 19.30 Uhr. Gerne dürft ihr jedoch schon zu Gemeinschaft und einem kleinen Snack um 19.00 Uhr kommen.

Jasmin Durner

Late Night Academy 3. Mai

... dein Input für die Arbeit mit Kindern & Jugendlichen

Dein Grundkurs ist schon einige Zeit her? Du bist erst später in die Jugendarbeit eingestiegen? Du bist einfach neugierig auf eines unserer Themen?

Jugendarbeit lebt von neuen Impulsen. Hier kannst du gleich mehrere mitnehmen. Vier Seminare zu den Themen: »Mitarbeit, Erlebnispädagogik, Erzählen und Kommunikation« haben wir für dich im Angebot. **Die Late Night Academy hilft dir** dabei beim Erwerb und Verlängerung der Juleica durch weitere Credits.

PROGRAMM:

18.00 Offizieller Beginn mit einem »pray in«
18.30 Seminarrunde I
19.45 Pause/Imbiss
20.15 Seminarrunde II
21.30 pray out
22.00 Bistro

Nach und zwischen den Seminaren soll

Zeit sein für Begegnung und Austausch.
Also suche dir ein oder besser zwei Themen aus und melde dich über www.ejwbesigheim.de an. Es entstehen dir keine Kosten. Wir freuen uns auf dich.
PS: Dem Rundbrief liegt ein Flyer mit weiteren Infos bei.

Ralf Meeß

Freizeiten und Angebote

Der Frühling steht in den Startlöchern, die letzten Kisten Fundsachen von den Winterfreizeiten stehen noch im Flur, das Material ist aufgeräumt ...
Die nächsten Teams sind bereits am Planen, Vorbereiten, ... für die Sommerfreizeiten. Die Anmeldungen für die Freizeiten und Angebote im Frühjahr und Sommer 2024 sind längst angelaufen, die ersten Veranstaltungen sind bereits voll belegt
Hier der derzeitige Stand:

- **Connect in Mazerulles:** 01.-07.04: voll belegt, Warteliste
- **Familiencamp in Mazerulles:** 25.05.-01.06.: freie Plätze
- **Jungen-Jungscharlager in Mazerulles:** 29.07.-07.08.: freie Plätze
- **Mädchen-Jungscharlager in Mazerulles:** 07.-16.08.: freie Plätze
- **Come & Go in Mellau:** möglicher Zeitraum: 23.08.-01.09.: freie Plätze
- **Jugendlichenfreizeit in Italien:** 23.08.-05.09.: voll belegt, Warteliste

Come & Go ist ein neues Angebot: Kommen wann du willst – bleiben solange du willst – gehen wann du willst. Im Zeitraum vom 23.08. bis 01.09.2024 kannst du die Vorzüge einer Freizeit genießen und die Anzahl der Tage selbst festlegen.

Online findet ihr die Freizeiten und Angebote an gewohnter Stelle unter www.ejwbesigheim.de/freizeiten. Diesem Rundbrief liegen der Sommerfreizeitenprospekt 2024 und ein separater Come & Go Flyer bei – informiert euch selbst oder gebt sie gezielt weiter.

Susanne Hiller

Infoabend Jungscharlager

Am 13. März 2024 laden wir alle interessierten Eltern zu einem Infoabend zu den Jungscharlagern ein. Unabhängig davon, ob Sie ihr Kind schon angemeldet haben oder noch zögern, hier können Sie alle Fragen zu den Lagern stellen, die Ihnen auf dem Herzen liegen, die Lagerleitungen kennen lernen und mit uns ins Gespräch kommen. **Wir treffen uns am 13. März um 19 Uhr im Jugendwerk in Löchgau, Kirchstraße 1.**

Markus Heiß

... für alle interessierten Eltern!

Jugendliche

Rückblick Mellau Fasching

Eine Woche Aktion und Pistenspaß, das gibt es nur auf der Skifreizeit in Mellau. Am Samstag, den 10.01.24 ging es für uns morgens am Besigheimer Bahnhof los. Nach einer langen, aber durchaus entspannten Zugfahrt wurden wir freundlich vom Rest des Mitarbeiterteams an der Après-Ski-Bar empfangen. Täglich wurden wir um 6.45 Uhr von aufmunternder Musik für das Morgengebet geweckt. Anschließend gab es im kuscheligen Speisesaal ein ausgewogenes Frühstück, bevor wir uns zügig auf den Weg zur Piste begaben. Angekommen auf dem Berg wurden wir in Skigruppen unterteilt, die unseren jeweiligen Fahrstilen entsprachen. Ein paar von uns haben öfters den Funpark besucht, aber auch auf der Piste haben wir jede Gelegenheit genutzt, um möglichst oft und weit

zu senden und möglichst viel Zeit in der Luft zu verbringen. Trotz ein paar Unfällen hatten wir sehr geile Tage auf der Piste. Abends gab es dann noch einige sportliche Runden Tischtennis, bevor wir ein köstliches Abendessen genießen durften.

Außer dem Skifahren gab es noch einige kleinere Aktionen wie bspw. Eisbaden oder Geländespiele. Ab 23 Uhr war dann Nachtruhe ange-

Außer dem Skifahren ...

sagt, die mehr oder weniger gut eingehalten wurde. Abschließend können wir als Teilnehmende nur sagen, dass es eine bereichernde und aktionsreiche Freizeit war, die wir jedem weiterempfehlen werden.
PS: Der Mitarbeiter Paul Bähr ist eine Legende!

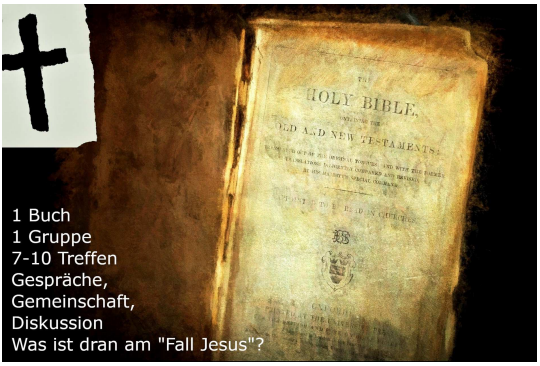
Mellau-SF-Teilnehmende

PSS: Wir Mitarbeiter hatten ebenfalls eine gigantische Zeit auf der Freizeit. Wir wünschen allen Teilnehmenden, dass sie auch jetzt im Alltag nie vergessen, was es bedeutet, ein Kind Gottes zu sein.

Junge Erwachsene

Ein Journalist möchte die Wahrheit wissen

Wie verlässlich ist das neue Testament? Gibt es außerhalb der Bibel Beweise für die Existenz Jesu? Welche Gründe gibt es, tatsächlich an die Auferstehung als historisches Ereignis zu glauben? Zerstreuen wissenschaftliche Argumente nicht jeden Glauben an das Übernatürliche? Anerkannte Beweise. Wissenschaftliche Fakten. Unangenehme Fragen. Ausgewiesene Experten im Kreuzverhör. Was ist dran am »Fall Jesus«? Soweit der Klappentext ... Ich möchte diesen Fragen auf den Grund gehen! Aber nicht allein,



sondern mit einer Gruppe von euch! Über einen Zeitraum von 7 bis 10 Wochen wollen wir das Buch »Fall Jesus« zusammen lesen, in

entspannter Atmosphäre darüber diskutieren und ins Gespräch kommen.
Ein genaues Datum folgt in den nächsten Wochen. Haltet unsere öffentlichen Kanäle im Blick oder meldet euch bei Interesse gleich unter fsj@ejwbesigheim.de

Johannes Örthle

Ein genaues Datum folgt ...

Follow Up

Samstag, 13. April 2024 von 9:30 Uhr bis 17:30 Uhr, Tagungszentrum Bernhäuser Forst

»follow up« ist ein Bildungstag für ehrenamtlich Mitarbeitende, die in Jugendwerken, Kirchengemeinden und CVJM bereits Erfahrungen gesammelt haben.
In diesem Format wurden die bisherige Ideenbörse Pro Kids, die Ideenbörse Freizeiten und der Fachtag »Verantwortlich leiten« zusammengelegt.
Auf die Teilnehmenden warten vier Seminarrunden mit inspirierenden und herausfordernden Themen aus den Bereichen: Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Freizeiten, ehrenamtliche Leitung sowie Theologie und geistliches Leben.
Ausführliche Seminarbeschreibungen gibt es auf www.ejw-followup.de. Eine Kurzübersicht der Seminare gibt es unter »Unterlagen/Download«. Bitte unbedingt vor der Seminarwahl anschauen!
Für erfahrene, ehrenamtlich Mitarbeitende aus den Bereichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Gruppen, Freizeiten und Leitungsgremien.
Der Tag inklusive Mahlzeiten kostet 33 Euro pro Person.
Weitere Infos und Anmeldung:
https://www.ejwue.de/ejw_angebot/follow-up/

Markus Heiß

Familien

Familiencamp 2024 in Mazerulles

Das Familiencamp geht in eine neue Runde! Eine Woche lang machen wir den St. Johanneshof unsicher. Wir, das sind Familien mit Kindern jeden Alters, egal in welcher Konstellation. Ob Opa mit Enkeln, ein Elternteil mit Kindern oder gleich die ganze Großfamilie – bei uns kommen alle auf ihre Kosten. Morgens gibt's für die Kinder ein nach Alter gestaffeltes Kinderprogramm und die Erwachsenen setzen sich mit geistlichen Themen auseinander, die den Familienalltag aufgreifen. Am Nachmittag gibt es ganz unterschiedliche Angebote, aber auch die Möglichkeit, als Familie separat etwas zu unternehmen. Meldet euch schnell an, die Plätze sind begrenzt! Wir freuen uns auf euch,

Lea-Manon Burrer und Team

Weitere Infos gibt es im beiliegenden Flyer oder online unter www.ejwbesigheim.de/freizeiten.

Musik

Bezirksposaunentag 2024 am 5. Mai in Walheim

Alle 2 Jahre treffen sich die Bläserinnen und Bläser des Kirchenbezirk Besigheim, um zusammen Gottesdienst zu feiern und die Blässermusik mit anderen zu teilen. Dieses Jahr findet das Treffen in Walheim statt, dessen CVJM und Posaunenchor das 125jährige Gründungsjubiläum feiert.
Jeder der 11 Chöre des Bezirks musiziert über die Jahre in seiner Gruppe und Gemeinde. Die Bläserinnen und Bläser begleiten Gottesdienste, spielen in Alten- und Pflegeheimen, bei Andachten, bei Geburtstagsgrüßen, gestalten Konzerte und Festivitäten.
Damit bereichern sie die Gemeindearbeit, die musikalische Vielfalt und vor allem die Gemeinschaft unter Generationen. Die Posaunenchorarbeit lebt von der eigenen Jugendarbeit und Ausbildung für neue Jungbläser.

Posaunenarbeit
Kirchenbezirk Besigheim

Jeder der 11 Chöre musiziert ...

Am 5. Mai wird um 10 Uhr in der Gemeindehalle ein Gottesdienst mit einem großen Chor aus vielen Bläserinnen und Bläsern stattfinden. Die Predigt zur Jahreslosung 2024 übernimmt der örtliche Pfarrer Christian Lehmann und die Liturgie die Bezirksjugendreferentin Jasmin Durner. Danach werden die Bläser im Ort an verschiedenen Stellen musizieren.

Um 12 Uhr wird zu einem gemeinsamen Mittagessen in der Gemeindehalle mit Anmeldung eingeladen. Anmeldungen unter: pfarramt-walheim@arcor.de oder heckendorn@gmx.de.
Zu diesem Gottesdienst und Mittagessen sind auch Gäste und Besucher sehr herzlich eingeladen.

Friedegard Heckendorn

Herzliche Einladung!

Hauskreise

Hauskreisabend am 23. Februar

Das EJW Besigheim hatte zum alljährlichen Hauskreisabend ins Christoph-Weiß-Haus eingeladen. Die Bezirksverantwortliche für Kleingruppen und Hauskreise Daniela Reiner begrüßte rund 40 Gäste und zitierte zu Beginn Adrian Plass mit Ansichten über »den Himmel«. Die Frage, was uns wohl nach dem Tod erwartet, ist so alt wie die Menschheit und wurde durch ein kurzes Anspiel durch Daniela Reiner, Markus Heiß und Jürgen Reiner thematisiert. Björn Büchert vom CVJM-Landesverband präsentierte anschließend Antworten, die die Bibel darauf gibt. Passende Lieder zum Thema begleitete Annegret Klepser am Klavier. »Welches Bild hatte ich seither vom Leben nach dem Tod?« war eine der Fragen, die in Gesprächsgruppen diskutiert wurden; »Auferstehung oder Himmel?« eine andere. Passend zur Beschäftigung mit unserer christlichen Zukunftshoffnung und zum CVJM-Jahresthema »Hoffnungsvoll« hatte Björn Büchert »Hoffnungsmarker« mitgebracht, die er unter den Gästen verteilte und mit denen man in der Bibel die vielen Stellen markieren möge, die Hoffnung geben.
Der gesellige Abend schloss mit einem kleinen Vesper, Getränken und der Vorfreude auf den nächsten Bezirkshauskreisabend im Februar 2025.

Jürgen Reiner

Hoffnungsmarker

Rückblick Arbeitseinsatz Mellau Herbstferien

Am Anfang der Herbstferien war es wieder so weit: Jung und Alt fand sich in der Bengath-Hütte ein, um diese bei einem Arbeitseinsatz winterfest zu machen.
Es wurden Betten ausgeklopft, Fenster geputzt und Gardinen gewaschen, Holz eingelagert, Parkplatzschilder und Schneeschutzbretter für Split-Kästen erneuert, Zimmer gestrichen, Türen und Lichter repariert, neue Absturzsicherungen gebaut, Regenrinnen ausgeputzt, die Wege und Terrasse von Löwenzahn und anderem Grünzeug befreit, eine defekte Sicherheitskamera ausgetauscht und noch vieles mehr.
Bei all der Arbeit durfte natürlich auch die Freizeit nicht zu kurz kommen. So kam es, dass sich ein Teil der Gruppe entschied die Seilbahn in Bezau zu nutzen, um auf den »Baumgarten« hinaufzufahren und dort eine schöne Runde auf dem Grad über »Hintere Niedere«, »Vordere Niedere« und die Bergkapelle bei der »Alpe Niedere« zurück zur Bergstation am Baumgarten zu wandern. Dabei wurden alle Beteiligten vom Wind ordentlich durchgepustet.
Ein anderer Teil der Gruppe hatte im Vorfeld bereits eine schöne Runde auf einer Wanderapp ausfindig gemacht und startete direkt an der Hütte. Von dort erwartete die Teilnehmer eine spannende Runde von 7 km Länge.
Auch die Abende im vollen Stüble wurden genutzt, um gemeinsam zu singen, Brett- und Kartenspiele zu spielen oder sich zu unterhalten. Es war für jeden etwas dabei.
Wir bedanken uns bei den Organisatoren und bei allen Helfern!

Bianca Gauger und Johannes Örthle

... die freie Zeit nicht zu kurz kommen.

Rückblick Schrottsammlung 2023

Ich hoffe, ihr erinnert euch noch an unsere Schrottsammlung vor einigen Wochen. Der gesamte Schrott wurde abgeladen und vom Schrotthändler abgeholt. Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass wir dieses Mal einen Erlös von ca. 27.000 Euro erzielen konnten. **Insgesamt sind mehr als 100 Tonnen Schrott zusammengekommen,** was ungefähr einer durchschnittlichen Sammlung der letzten Jahre ent-

Erlös ca. 27.000 Euro

spricht. Besonders hervorzuheben ist die **großartige Unterstützung von über 80 Helfern**, die an der Sammlung teilgenommen haben. Egal ob als Sammler, beim Abladen, Demontieren oder in der Küche - euer Engagement und eure Hilfe haben es ermöglicht, dass wir nicht nur den gesamten Schrott sammeln konnten, sondern auch alle Anhänger innerhalb von nur drei Abenden erfolgreich abladen konnten. Vielen Dank für euren Einsatz!

Die Menge an Schrott zeigt, wie groß die Unterstützung für unseren Verein ist. Der Erlös ist eine wichtige Säule in der Finanzierung.

Wir möchten uns auch bei allen bedanken, die Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben und somit zum reibungslosen Ablauf beigetragen haben. Ohne eure gemeinsame Anstrengung und Unterstützung wäre eine so erfolgreiche Schrottsammlung nicht möglich gewesen.

Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass unsere diesjährige Schrottsammlung erfolgreich war. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Aktionen mit euch und die Sammlung im nächsten Jahr.

David Müller

Bücherflohmarkt in Löchgau

Am 15. und 16. März findet unser Bücherflohmarkt in Löchgau statt.

Herzliche Einladung zum Late-Night-Shopping am Freitagabend von 19 – 22 Uhr und am Samstag von 10 – 16 Uhr.

Der Flohmarkt findet im Martin-Luther-Haus in Löchgau statt, Kelterstraße 8.

Der Erlös des Flohmarktes geht an den Förderverein des Jugendwerks.

Markus Heiß

Zeltaufbau 2024

Ab dem **8. Mai** werden wir uns wieder nach Mazerulles aufmachen, um den Hof für die Sommerfreizeiten startklar zu machen. Für den Aufbau der Zelte, Feldbetten, Schaukeln usw. brauchen wir viele Helfer, die Lust haben mit anzupacken. Natürlich soll der Spaß dabei nicht zu kurz kommen und nach getaner Arbeit besteht die Möglichkeit vor dem Kamin zu chillen oder den französischen Sternenhimmel zu beobachten.
Los geht es dieses Jahr schon ab Mittwoch-Abend (8. Mai). Wir wollen den Brückentag nutzen, um einige Instandsetzungsarbeiten durchzuführen. Spätere Anreisetermine sind natürlich auch möglich. Der Zeltabbau endet am Sonntag-Vormittag.
Wir freuen uns schon auf ein gemeinsames Wochenende mit euch!
Anmeldung (mit Angabe des frühestem Anreisezeitpunkt und der

Möglichkeit der selbstständigen Fahrt bzw. Mitfahrt in einem anderen Fahrzeug) **bei** Alexander Bentz (AlexanderBentz@gmx.de, Tel.:0152/02671935) oder Paul Bähr (baehr.paul@gmail.com, Tel.:0157/32612996).

Alexander Bentz

Gemeinsam Großes bewirken

... beim Arbeitseinsatz auf dem St. Johanneshof!

In der ersten Woche der Pfingstferien (17.-23. Mai) laden wir dich herzlich ein, dich unserem Arbeitseinsatz auf dem St. Johanneshof anzuschließen. Dich erwarten spannende Herausforderungen und die Möglichkeit, etwas Bedeutendes zu bewirken. Unsere Hauptaufgaben umfassen die Vorbereitung des Geländes für die Sommerlager sowie die Fortführung wichtiger Projekte wie der Kläranlage und dem Dach der kleinen Scheune.
Deine Hilfe ist von unschätzbarem Wert, egal ob du handwerklich begabt bist oder einfach nur deine

Deine Hilfe ist von unschätzbarem Wert ...

Zeit und Energie einbringen möchtest. Jeder Beitrag zählt und trägt dazu bei, den St. Johanneshof voranzubringen. Wir versprechen dir eine Woche voller Teamarbeit, Erfahrungen und unvergesslicher Momente. Sei dabei, wenn wir gemeinsam Großes erreichen und den St. Johanneshof für kommende Generationen gestalten. Wir freuen uns darauf, dich beim Arbeitseinsatz willkommen zu heißen und gemeinsame Erlebnisse zu schaffen, die du so schnell nicht mehr vergessen wirst.

Anmelden kannst du dich ganz einfach bei David Müller (david@mazerulles.de, 01577/2081363).

David Müller

Sei dabei, wenn wir gemeinsam ...

PS. der nächste Einsatz ist für die Herbstferien (25.10. - 2.11.) geplant. Termin am besten jetzt schon vormerken!

PERSÖNLICHES

FSJ-Bericht

Hey,
seit ungefähr 5 Monaten bin ich inzwischen im Jugendwerk und ich muss sagen: Ich fühle mich wirklich gut angekommen! Sowohl im Büro als auch privat. Die freien Abende füllen sich mit »neuen« und »alten« Hobbys wie Frisbee (ey wie anstrengend kann das eigentlich sein?!?!) oder dem Besuch eines Jugendkreises und eines Posaunenchors.
In die regelmäßigen Aufgaben im Büro kommt immer mehr Routine. So weiß ich inzwischen im Schlaf, wer seinen Kaffee wie trinkt oder wie ich zur Altpapierscheune in Lauffen komme und wie (und wo) sich Bananenkisten voller Bücher am besten stapeln lassen (keiner mag Umzugskartons, die gehen ständig kaputt!!). Auch mit der Website habe ich mich angefreundet (Wordpress ist toll :)) und versuche diese stets aktuell zu halten.

Neben den täglichen und regelmäßigen Aufgaben waren natürlich auch verschiedene Aktionen im Jugendwerk, bei denen ich dabei

sein durfte. Zum Beispiel: Leerung des Altpapierlagers in Lauffen, Arbeitseinsatz auf der Bengath-Hütte in Mellau, Schrottsammlung, Basteltag, Orangenaktion, vis-à-vis und bestimmt habe ich noch was vergessen.
Für das neue Jahr habe ich mich dem Vorbereitungsteam des vis-à-vis[2oder3] angeschlossen und freue mich auch schon auf die Veranstaltungen, Freizeiten und Herausforderungen, die auf mich zukommen!
Solltet ihr gerne lesen, habe ich in diesem Rundbrief auch noch eine Einladung zu meinem FSJ-Projekt (siehe Seite 14). Schaut da doch gerne vorbei!

... die auf mich zukommen.

Johannes

Von Personen

Geburten

Am 14. November 2023 ..

Am 22. November 2023 ...

Am 7. Februar 2024 ...

... **Diese News gibt es nur in der Druckversion.**

Wir gratulieren herzlich!

Wir gratulieren den Familien und wünschen den Neugeborenen, dass sie gut ins Leben finden, dazu alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für ihren Lebensweg.

Veranstaltungen im Bezirk

Jubiläumsjahr 2024

Ein Grund zum Feiern, Freuen, Danken, Loben, Begegnen, Reden, Essen, Trinken, Hören, Kraft tanken, Eintauchen in Gottes Gegenwart ... Der CVJM Walheim blickt dankbar zurück auf das, was war: 125 Jahre CVJM – welch ein Segen! Und es wird gefeiert mit einem bunt zusammengestellten Programm.

08.03.: Dr. Margot Käßmann: Freundschaft, die uns im Leben trägt; 20 Uhr Stephanuskirche

05.04.: Adonia Teens Musical »Petrus – der Apostel«; 19.30 Uhr Gemeindehalle

09.04.: Dieter Braun EJW: CVJM Historie - Die Geschichte eines Feuers, das um die Welt geht; 20 Uhr Stephanushaus

14.05.: Pfr. Christian Lehmann: Leben für die Ewigkeit - warum es auf den Himmel ankommt; 20 Uhr Stephanushaus

11.06.: Pfr. John-Walter Siebert: Gnade als Lebensstil; 20 Uhr Stephanushaus

04.07.: Pater Anselm Grün: Im Wandel wachsen; 19 Uhr Stephanuskirche

CVJM WALHEIM

12.-14.07.: Festwochenende in der Gemeindehalle mit Lobpreisabend, Kidsday, Silent Disco und Festgottesdienst ...
Weitere Infos: www.cvjm-walheim.de

CVJM Besigheim: Hörendes Gebet

Am 09.03.2024 kommt Henrike (Rike) Brinkmann nach Besigheim zu einem Abend/ Workshop »Hörendes Gebet«.

Gott ist ein Gott der Beziehung und dazu gehört, dass er sich uns mitteilen möchte … Aber wie denn? Der Frage wollen wir theoretisch und praktisch nachgehen.

Treffpunkt um 17.00 Uhr im SV-Häusle auf dem Kies (hinter dem Bauhof in Besigheim).

CVJM Erligheim: Gebraucht-Fahrrad-Börse am 23. März

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Gebraucht-Fahrrad-Börse auf dem Armbruster-Gelände in Bönnigheim. Gut erhaltene Fahrräder und E-Bikes, Kinderroller, Dreiräder, sonstige Kinderfahrzeuge und Fahrradanhänger können gebracht werden. Beim Schätzen des Verkaufspreises wird auf Wunsch geholfen. **Von 8.30 bis 10.00 Uhr erfolgt die Annahme der Fahrzeuge**, die Auszahlung sowie die Abholung nicht verkaufter Fahrzeuge findet ab 12.15 Uhr statt.
Ab 10.30 Uhr können dann gut erhaltene Fahrräder – von hochwertigen bis zu einfachen Modellen in den unterschiedlichsten Preisklassen – und viele weitere Artikel gekauft werden.
Wir freuen uns über viele Verkäufer und Käufer. Der Erlös unterstützt die Arbeit des CVJM Erligheim.
Nähere und aktuelle Infos unter www.cvjm-erligheim.de.

Veranstaltungen auswärts

CVJM Vorstände– und Mitarbeitendentagung

26./27. April 2024,
Bernhäuser Forst

Hoffnung ist ein Wort, das im christlichen Kontext immer wieder auftaucht. Doch was ist Hoffnung überhaupt? Ist Hoffnung das Gegenteil von Pessimismus? Sind Christinnen und Christen diejenigen, die sagen: Das Glas ist halb voll, nicht halb leer? Geht es darum in jeder Situation das Positive zu sehen? Das wäre Optimismus, jedoch keine Hoffnung.
»Hoffnungsvoll glauben – hoffnungsvoll leben« – darum wird es bei unserer 24-Stunden-Intensiv-Tagung gehen. Freitag, 17.00 Uhr bis Samstag, 17.00 Uhr
Am Freitagabend kunstvoll, leidenschaftlich und musikalisch mit Christina Schöffler und Christina Stöhr. Am Samstag ist als Referent der Podcaster, Theologe und Autor Martin Benz mit dabei.
Direkt im Anschluss an die Tagung findet **am Samstagabend, 27.4. die Mitgliederversammlung des CVJM Württemberg** ebenfalls auf dem Bernhäuser Forst statt.

Teenstreet in Offenburg

Im Sommer ist es wieder soweit: In Offenburg findet von Freitag, 26.07. bis Freitag, 02.08.2024 Teenstreet statt: Das Event ist für Teenies zwischen 13 und 17 Jahren. Damit alles rund läuft braucht es viele helfende Hände vor und hinter den Kulissen. Mitarbeit ist ab 18 Jahren möglich. Nach oben

keine Grenzen ;-)
Mehr Infos: teenstreet.life/de.

Sabine Burkhardt

	Datum	Beginn	Veranstaltung	Ort
So	**10.3.**	19.30 Uhr	**vis-à-vis**	Besigheim (PGH)
Mi	**13.3.**	19.00 Uhr	**Infoabend Jungscharlager**	Löchgau (ejb)
Fr	**15.3.**	19.00 Uhr	**Bücherflohmarkt** (bis 22 Uhr)	Löchgau (MLH)
Fr	**16.3.**	10.00 Uhr	**Bücherflohmarkt** (bis 16 Uhr)	Löchgau (MLH)
Do	**20.3.**	20.00 Uhr	**BAK-Sitzung**	
So	**24.3.**	19.00 Uhr	**vis-à-vis**[2oder3]	Löchgau (ejb)
Fr	**29.3.**	17.00 Uhr	**Karfreitags-Gottesdienst**	Besigheim (Kirche)
Mo-So	**1.-7.4.**	mehrtägig	**Connect**	Mazerulles
Mi	**10.4.**	20.00 Uhr	**BAK-Vorstands-Sitzung**	
So	**14.4.**	19.30 Uhr	**vis-à-vis**	Besigheim (PGH)
Di	**23.4.**	20.00 Uhr	**BAK-Sitzung**	
So	**28.4.**	19.00 Uhr	**vis-à-vis**[2oder3]	Löchgau (ejb)
Fr	**3.5.**	18.00 Uhr	**Late Night Academy**	Besigheim (PGH)
So	**5.5.**	10.00 Uhr	**Bezirksposaunentag**	Walheim (Gemeindehalle)
Mi	**8.5.**	20.00 Uhr	**BAK-Vorstands-Sitzung**	
Mi-So	**8.-12.5.**	mehrtägig	**Arbeitseinsatz Zeltaufbau**	Mazerulles
So	**12.5.**	19.30 Uhr	**vis-à-vis**	Besigheim (PGH)
Fr-Do	**17.-23.5.**	mehrtägig	**Arbeitseinsatz**	Mazerulles
Sa-Sa	**25.5.-1.6.**	mehrtägig	**Familiencamp**	Mazerulles
Di	**4.6.**	20.00 Uhr	**BAK-Vorstands-Sitzung**	
Fr	**7.6.**		**Delegiertenversammlung**	Besigheim (PGH)
So	**9.6.**	19.30 Uhr	**vis-à-vis**	Besigheim (PGH)
Do	**20.6.**	20.00 Uhr	**BAK-Sitzung**	
So	**23.6.**	19.00 Uhr	**vis-à-vis**[2oder3]	Löchgau (ejb)

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Besigheim (ejb) arbeitet selbstständig im Auftrag der Evangelischen Landeskirche in Württemberg im Kirchenbezirk Besigheim.

Woran wir glauben

Wir glauben an den dreieinigen Gott, wie er in der Bibel bezeugt ist:
den Vater, seinen Sohn Jesus Christus und den Heiligen Geist.
Wir glauben, dass wir von Gott einzigartig geschaffen sind
und er unserem Leben Sinn und Ziel gibt.
Wir glauben, dass er aus Liebe zu uns in Jesus Christus Mensch geworden ist.
Jesus ist am Kreuz für unsere Sünden gestorben.
Durch seine Auferstehung schenkt er uns Ewiges Leben.
Wir glauben an den Heiligen Geist. Er gibt uns Weisheit und Kraft.
Er schenkt uns Begabungen und Gemeinschaft.

Was wir für unser Leben wollen

Wir wollen Gott, unserem Herrn, vertrauen
und unser ganzes Leben an seinem Willen ausrichten.
Wir wollen in der Bibel lesen, mit Gott reden und auf ihn hören.
Wir wollen in Gemeinschaft mit anderen Christen unseren Glauben leben
und mit unseren Begabungen Menschen den Weg zu Jesus zeigen.
Die Liebe, die wir von Gott empfangen, soll unser Miteinander bestimmen.
Wir vertrauen darauf, dass uns Gott jeden Tag mit dem versorgt,
was wir zum Leben brauchen.
Ihm allein wollen wir die Ehre geben.

Wofür wir uns einsetzen

Das ejb ist eine lebendige geistliche Gemeinschaft
von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,
die junge Menschen für einen persönlichen Glauben an Jesus Christus begeistern,
dazu einladen und sie auf ihrem Weg begleiten.

Impressum

Herausgeber: Evangelisches Jugendwerk Bezirk Besigheim
Kirchstraße 1, 74369 Löchgau
Tel.: 07143 208188-0, Fax: 07143 208188-4

Redaktion & Layout: Susanne Hiller; Redaktion zusätzlich jeweils zuständige/r Jugendreferent/in

Inhalt: Für den Inhalt der jeweiligen Beiträge sind die Verfasser selbst verantwortlich.

MitarbeiterInnen und Durchwahlen:
Markus Heiß, Durchwahl: 07143 208188-1 (Di. Nachmittag), Tel. privat: 07133 206676
Jasmin Durner, Durchwahl: 07143 208188-2 (Mi. Nachmittag), mobil: 0177 4254796
Ralf Meeß, Durchwahl: 07143 208188-3 (Do. Nachmittag), mobil: 0176 82357780
Verwaltungsmitarbeiterinnen:
Sabine Herre (Mi. und Do. - jeweils vormittags)
Susanne Hiller (Di. und Mi. - jeweils vormittags)

Konto: VR-Bank Neckar-Enz eG
IBAN: DE35 6049 1430 0390 9960 09

Internet & Mail www.ejwbesigheim.de | info@ejwbesigheim.de

ejb-Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag
9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
(nicht während der Ferienzeiten)

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss des nächsten Rundbriefes:
Montag, 24. Juni 2024 (10 Uhr)!

Adressaufkleber

ejb
Evangelisches
JUGENDWERK
Bezirk Besigheim